



Die Sonne sank im Westen,
Mit ihr begann die Schlacht.
Sie deckt mir ihrem Schleier
Die dunkle, kühle Nacht.

Und unter vielen Toten
Lag sterbend ein Soldat,
Und neben ihm zur Seite,
Da kniet sein Kamerad.

Der neigt sein Haupt zur Erde,
Spricht seinen letzten Gruß.
Ich fühle, daß ich sterbe
Und von hier scheiden muß.

Nimm meinen Ring vom Finger
Wenn ich gestorben bin.
Und alle meine Briefe,
Die im Tornister drin.

Und wenn du eines Tages
Zur Heimat hingeschickt,
Dann gib meinem Feinsliebchen
Das teure Pfand zurück.

Jr. Xia

b. w.

Westfälisches Volksliedarchiv
Münster (Westf.)

Sag ihr ich sei geblieben
Bei Sedan in der Schlacht.
Hätt' in den letzten Zügen
Der Teuren noch gedacht.

Es kamen Mond und Sterne
Mit ihrem Silberlicht-
Sie leuchten einem Toten
Ins bleiche Angesicht.

Mitgeteilt von E. Reinke, Vechta i.O., Ms. 447, S. 9, Fl. 7,
Vom Singen und Musizieren.